

INHALT

- 7 Vorbemerkung
- 9 Gewißheit
- 12 Frühe Aphorismen
- 21 Karl Kraus
- 22 Voraussetzungslosigkeit
- 24 «Schlafwandler»
- 27 Schöpferisches Zuhören
- 28 Annäherung
- 30 Homogenität des Kunstwerkes
- 32 «Wie verhält es sich denn mit der Schönheit?»
- 34 Zeugnis des Malers
- 37 «Ich glaube: Kunst kommt nicht von Können, sondern von Müssen!»
- 42 Seminar für Komposition
- 45 Auch eine Reform sozialer Natur
- 47 «Dieses Buch habe ich von meinen Schülern gelernt!»
- 49 «Nur die Bewegung ist produktiv!»
- 51 Faßlichkeit eines Musikstückes
- 57 Kunstmusik und Volksmusik
- 59 «Talent ist die Fähigkeit, zu erlernen, Genie die Fähigkeit, sich zu entwickeln!»
- 60 Fortschritt in Kultur und Kunst
- 62 «Das sind Texte!»
- 65 Sechs Männer und sechs Frauen
- 67 Es schlägt dreizehn!
- 68 Sei stark!
- 69 Man hat weiterzugehen
- 71 Man vergesse nie den Respekt vor den Großen!
- 77 Gustav Mahlers Größe
- 79 «Dem Andenken Gustav Mahlers ist dieses Buch geweiht»
- 80 Klangfarbenmelodien
- 82 «Mechanisierung der Musik?»

- 87 Zwei Gedichte
89 Die Wolkensäule
90 Glück
91 Tonal oder atonal?
98 Zum fünfzigsten Geburtstag
102 Der Weg zur «Methode, mit zwölf Tönen zu komponieren»
105 Nach dem sechzigsten Geburtstag
108 Zensurierter Dank
110 «Das Herz muß innerhalb der Domäne des Kopfes liegen!»
118 On revient toujours ...
121 «Erst nach dem Tode anerkannt werden ...!»
123 Trotzdem bete ich ...
125 Lebensgang
129 Die Werke